

# Intraday Algo-Trading ganz ohne Marktzugang?

Jürgen Mayerhofer

*Die digitale Revolution ermöglicht es nun jedem Energieunternehmen, am Markt teilzunehmen. Ein Dienstleister muss dazu lediglich eine Software betreiben, um alle Marktdaten weiterzuleiten. So haben auch kleinere Unternehmen vollen Einblick in den Markt und können Entscheidungen selbst treffen.*

Kleinere Stadtwerke, Energieunternehmen oder Energieproduzenten greifen gerne auf die Hilfe von Dienstleistern zurück. Dafür gibt es gute Gründe, denn es ist mit viel Aufwand verbunden, sich als Teilnehmer einer Energiebörse zu zertifizieren. Sie benötigen dafür eine Clearingbank, finanzielle Sicherheiten in beträchtlicher Höhe und zahlen darüber hinauslaufende Fixgebühren. Doch das ist längst noch nicht alles, denn was nützt Ihnen ein Zugang zu einem Handelsplatz ohne Händler? Also kommen noch Kosten für Personal und IT-Infrastruktur dazu. Spätestens wenn Sie jetzt noch daran denken, rund um die Uhr zu handeln, wird Ihrem Business Case die Luft ausgehen. Daher ist es verständlich, wenn Sie sich bisher an einen der zahlreichen Dienstleister gewandt haben. Doch der arbeitet natürlich auch nicht gratis.

Aber ist es nicht absurd, als Energieunternehmen das Kerngeschäft aus der Hand zu geben? Das ist in etwa so, als würden Sie einen Fremden dafür bezahlen, Ihr neues Auto für Sie auszuwählen und zu kaufen. Sicherlich, Sie könnten ihm Vorgaben machen, welche Marke, Farbe und Ausstattung das Auto haben sollte, aber die endgültige Entscheidung läge dann nicht mehr in Ihrer Hand – insbesondere aber auch die Preisverhandlung. Genauso ist

es im Energiehandel: Der Dienstleister übernimmt wichtige Entscheidungen für Sie, doch die abgeschlossenen Geschäfte werden nicht immer ausschließlich in Ihrem Interesse sein – sie gehen im Portfolio unter.

Im Gegensatz dazu stehen große Energieunternehmen mit eigenem Marktzugang. Durch ihr großes Handelsvolumen lohnt sich die Investition in Börsenmitgliedschaft, Infrastruktur und Personal. Seit kurzem profitieren diese Unternehmen dann außerdem noch zusätzlich von den Vorteilen der Digitalisierung. 24x7 Algo-Trading Systeme treffen mit rasanter Geschwindigkeit Handelsentscheidungen und maximieren den Profit. Es wird Zeit, dass auch Sie diese Chance nutzen.

## Gleiche Chancen für alle!

Warum sollen kleinere Energieunternehmen den Großen das Feld überlassen? Wer sich rasch anpassen und neue Geschäftsmodelle anbieten kann sowie seine Kosten im Griff hat, wird am Energiemarkt die Nase vorne haben. Das erfordert volle Kontrolle über die eigenen Geschäftsprozesse. Mit Vermarktung von Speichern, anderen Flexibilitäten und Demand Side Management lässt sich – richtig eingesetzt – Geld verdienen. Bei klei-

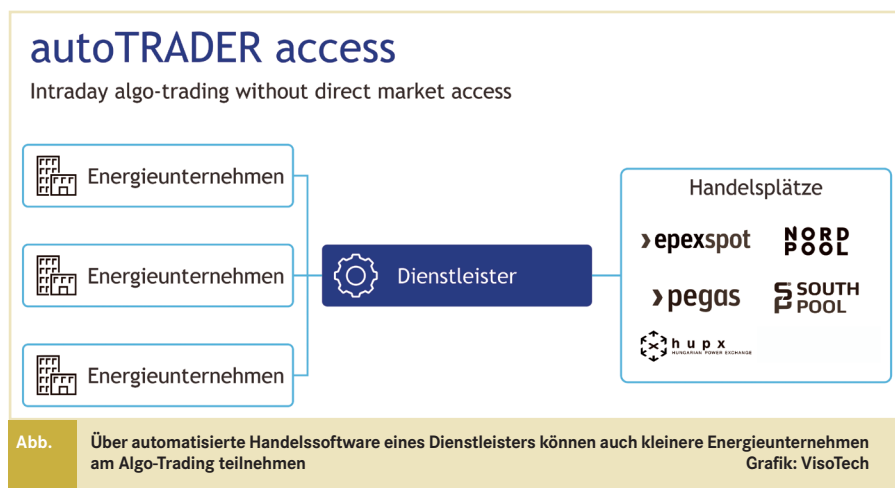
ner werdenden Margen funktioniert dies natürlich auf Dauer nur, wenn man die Kosten im Griff hat.

Die digitale Revolution ermöglicht es nun jedem Energieunternehmen, am Markt teilzunehmen. Ein Dienstleister muss dazu lediglich eine Software betreiben, um alle Marktdaten weiterzuleiten. So haben auch kleinere Unternehmen vollen Einblick in den Markt und können Entscheidungen selbst treffen. Dem Dienstleister wird nicht mehr nur ein grober Rahmen vorgegeben, sondern stattdessen, wann welches Geschäft zu welchem Preis abgeschlossen werden soll. So haben Energieunternehmen fortan die Entscheidungsgewalt wieder vollständig selbst in der Hand.

## Vereinfachung durch Automatisierung

Im ersten Moment denken nun viele vermutlich, dass dadurch auch ein Trading Desk, viel Personal und Infrastruktur benötigt werden. Denn denkt man an Energiehandel, hat man gleich unweigerlich vor dem inneren Auge Räume voll mit Bildschirmen, die von „kaffeebetriebenen“ Händlern bevölkert werden, die auf eben diese Bildschirme starren. Idealerweise natürlich rund um die Uhr, um keine Gelegenheit für ein gutes Geschäft zu verpassen. Doch sind die 1990er Jahre mittlerweile vorbei – wir befinden uns im 21. Jahrhundert. Solche Aufgaben können wir Computern überlassen. Algo-Trading-Systeme treffen Handelsentscheidungen schneller, sicherer und präziser als ein Mensch dies jemals tun könnte.

Gehen wir noch einmal zurück zum eingangs beschriebenen Autobeiispiel – stellen Sie sich den Motor vor. So ein Motor hat eine Reihe von Parametern. Verbrauch, Leistung und Lebensdauer müssen im richtigen Verhältnis zu einander stehen. Ein Familienvater wird stärker auf niedrigen Verbrauch und



eine hohe Lebensdauer achten, während es vielen jungen Fahrern wichtiger sein, möglichst viel Leistung unter der Haube zu haben. Ist diese Entscheidung jedoch erst einmal getroffen, denkt man in der Regel nicht mehr darüber nach – man setzt sich einfach ins Auto und fährt.

Genauso verhält es sich mit einem Algo-Trading-System. Zuerst wird eine Reihe von Parametern eingestellt, anschließend handelt es autonom – rund um die Uhr. Genau wie bei einem Auto müssen Sie natürlich nicht den Motor selbst zusammenbauen. Das Algo-Trading System wird mit einer vorgefertigten Strategie ausgeliefert, die schon grundlegend zu ihrem Geschäftsfall passt. Das kann eine Vermarktung von Flexibilitäten, Demand Side Management oder einfach das Schließen einer offenen Position zum besten Preis sein. Einmal eingestellt müssen Sie nicht mehr ständig an das System denken. Sie schalten es einfach ein und es handelt für Sie.

### Der Energiehandel wird demokratischer

Der Periotheus autoTRADER access von VisoTech ermöglicht es nun auch kleineren Energieunternehmen, direkt am Intraday-Handel teilzunehmen. VisoTech ist der einzige Anbieter einer Lösung, die Algo-Trading von Strom und Gas in einer Anwendung beherrscht. Für Dienstleister bietet VisoTech wiederum ein eigenes Proxysystem, um so einen Zugang zu ermöglichen. Der autoTRADER ermöglicht Zugang zu allen wichtigen europäischen Strom- und Gasbörsen, wie EPEX SPOT, Nord Pool oder PEGAS. Diese Lösung bietet allen Marktteilnehmern – egal ob groß oder klein – die gleichen Chancen auf den Intraday-Märkten.

Der Periotheus autoTRADER berücksichtigt dabei alle relevanten Einflussgrößen für den Handel. Das können Preislimits, Wetterdaten, Produktionsprognosen oder physische Limits

wie Leistungsrampen sein. Das System wird mit wählbaren Standardalgorithmen für typische Anwendungsfälle für den Strom- und Gashandel ausgeliefert. Alle Algorithmen können mittels Parametern durch den Anwender selbst gesteuert werden. Zusätzlich bietet VisoTech alle Werkzeuge an, die zur Entwicklung eigener Algorithmen erforderlich sind. Als Teil der Periotheus Suite können rund um den autoTRADER weitere Module eingesetzt werden.

Das Kraftwerks- und das Fahrplanmanagement sind beispielsweise ideale Ergänzungen, um den gesamten kurzfristigen Handelsprozess zu automatisieren. Standardisierte Schnittstellen ermöglichen es, das System leicht in eine bestehende Systemlandschaft zu integrieren.

*J. Mayerhofer, Geschäftsführer, VisoTech GmbH, Wien*  
[www.vistech.com](http://www.vistech.com)

**BDEW Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.**



Energie. Wasser. Leben.

## Forum für kleinere und mittlere Stadtwerke

Forum Süd: 14. November 2018 in Reutlingen  
Forum Mitte: 28. November 2018 in Weimar

Jetzt anmelden!





**Seien Sie dabei und diskutieren Sie mit zu u.a. diesen Themen:**

- Carsharing, Hybridbusse und Co. – Wie Stadtwerke von der Mobilitätswende profitieren
- Perspektiven für Erneuerbare Energien
- Kooperationsmodelle mit der Wohnungswirtschaft

 [www.kmu-foren.de](http://www.kmu-foren.de)

 [#bdewkmu](https://twitter.com/bdewkmu)



Speziell für kleinere und mittlere Unternehmen